

Transferstraße Einspritzpumpen-Fertigung

Aufgabenstellung:

Diese Transferstraße mit acht Stationen dient zur Feinbearbeitung von Einspritzpumpen-Gehäusen.

Technische Daten:

SPS-Technik

Master-SPS:

- 2 Mitsubishi MELSEC A-CPU
- Vernetzung über MELSEC-NET
- ca. 1.800 E/A
- Kommunikation mit Diagnoserechner über serielle Schnittstelle
- Kommunikation mit intelligentem Werkzeugüberwachungssystem
- Kommunikation mit NC-Einheit
- ca. 16KB SPS-Software
- Zykluszeit ca. 28ms

Slave-SPS:

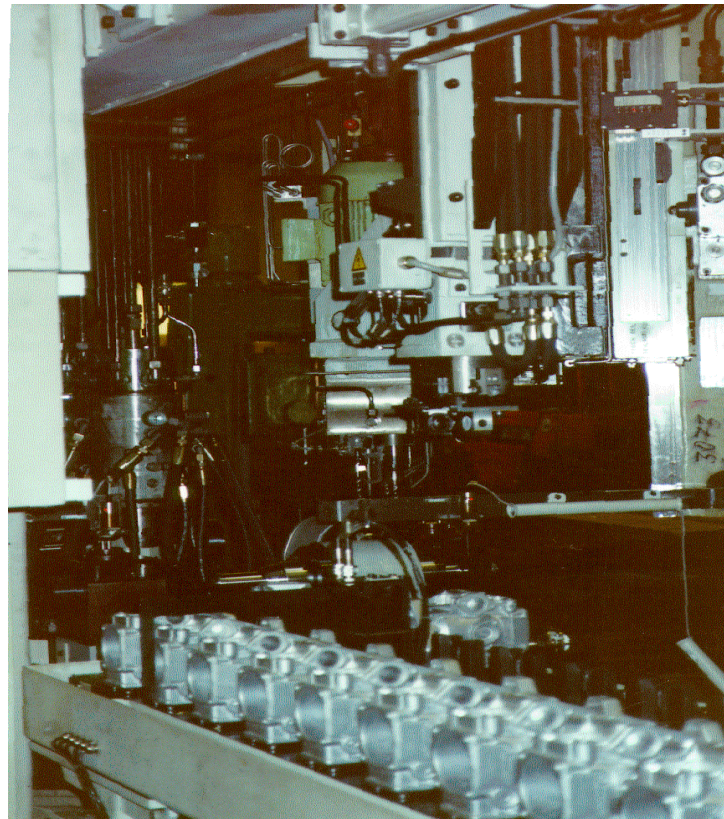
- ca. 1.000 E/A
- ca. 10KB SPS-Software
- Zykluszeit ca. 20ms

Remote E/A:

- dezentrale Steuerung des Hauptbedienpultes (Minimierung der Verdrahtung)

Maschinensteuerung

Alle 32 Sekunden wird ein fertig bearbeitetes Teil an das Entladeband abgegeben.



Die zentrale Steuerung erfolgt über zwei miteinander vernetzte MELSEC-A-Steuerungen. Kommunikation über Mitsubishi-MELSEC-NET.

Bedienerebene

Vollgrafische Visualisierung und Diagnose auf IBM-Industriecomputer (IC).

Bedienerführung, Werkzeugstandzeitüberwachung, Wartungshinweise, grafische Fehlerdiagnose mit Anzeige der lokalisierten Fehlerart und des Fehlerortes.

Messung und Anzeige der Einzel- und Gesamtbearbeitungszeiten der Einheiten.